

# **Gedichtanalyse ist schon ein bisschen sinnvoll, glaube ich**

**Beitrag von „Lindbergh“ vom 8. September 2019 21:13**

Ich würde mal behaupten, dass die Intensität, mit der literarische Texte im Sprachunterricht behandelt werden, auch sehr von der eigenen Einstellung der Lehrer hierzu abhängt. Ich kann da eher für Englisch sprechen (aber in Ansätzen ist das auch auf Deutsch und Französisch übertragbar) und in den meisten Curricula (außer Sachsen und Bayern) gibt es Möglichkeiten, den Umgang mit diversen literarischen Gattungen auf ein Minimum zu beschränken. Es kommt durchaus vor, dass die einzigen Texte, denen Schüler im Rahmen des Englischunterrichts der gesamten Sek I begegnen, diejenigen aus dem Lehrwerk sind. Das finde ich persönlich schade, da lyrische, epische und dramatische Texte in sehr elementarer Weise bereits im frühen Stadium des Fremdsprachenlernens eingesetzt werden können und meiner Meinung nach auch sollten.